

# K INHALT

## THEMA

### Sinn finden

#### Sinnvermittlung durch Professionsethik

von Elisabeth Jünemann

Die Autorin untersucht die Frage nach einer Professionsethik in der Pflege und erläutert den Sinn, den die Moral für die Pflege und die Pflegenden macht. \_\_\_\_\_ 4

#### Der Sinn der Religion – Religion der Sinne. Von der Relevanz der Religion in Theorie und Praxis der Pflege

von Norbert Schuster

Als Theologe unternimmt der Autor eine mehrfache Begriffsklärung hinsichtlich dessen, was unter Religion verstanden werden kann. Er fragt als Mit-Teilnehmer und Forschender auf dem Feld zwischen Religion und Pflege nach den Berührungspunkten zwischen diesen beiden Systemen und will sie miteinander in Dialog bringen. \_\_\_\_\_ 14

### Zwischen Produktivität und Menschlichkeit Sinn finden

von Karin Reiber

Die Autorin zeigt das Spannungsverhältnis zwischen ökonomischen Sachzielen und -zwängen, denen Institutionen des Gesundheitswesens und der Altenhilfe unterliegen, und den ideellen Wunsch- und Wertvorstellungen hinsichtlich des Berufs auf. Sie diskutiert, welche Strategien auf individueller Ebene einerseits, auf der Ebene der Organisation andererseits der Zerreißprobe zwischen Zweck- und Wertorientierung entgegenwirken können. \_\_\_\_\_ 23

### Was hält Altenpflegerinnen im Beruf? Ein »Dennoch« wider die Ausstiegsdebatte

von Birgit Hoppe

»Wunderbar klebrige Hände – vom nicht-paradoxen Glück, in der Altenpflege tätig zu sein«, so beschreibt die Autorin die sinnstiftende Orientierung des Altenpflegeberufs. \_\_\_\_\_ 28

### Ethik und Alter

von Joachim Kuhlmeier

Welchen Sinn hat Ethik für das alltägliche berufliche Handeln in Pflege und Gesundheitsversorgung angesichts der demografischen Entwicklung und der damit verbundenen Herausforderungen? Der Autor entfaltet Auftrag und Funktion von Ethik an Hand praktischer Beispiele. \_\_\_\_\_ 35

### Sinnstiftender Unterricht

von Manfred Bönsch

Das Thema »Sinnstiftender Unterricht« ist in der Literatur bisher wenig bearbeitet. Der Autor untersucht die Bedeutung sinnstiftenden Unterrichts in den meinbildenden Schulen auf der Ebene der Unter- und Sekundarstufe, die lebenslanges Lernen ermöglicht und die Lernzeit als scheidende Kategorie, die die Lernzeit als akzeptierte Zeit als Lernzeit zu akzeptieren.

## FACHBEITRÄGE

### Gestaltungsansätze für die Diskussion in der Pflege

von Regina Keuchel und M.

In den beiden vorausgegangenen Beiträgen haben die Autorinnen sowohl die theoretische als auch die praktische Arbeit wie auch den Bezug zur Realität der Pflege in ihrer Rolle im Ausbildungsprozess und in der beruflichen Beurteilung und Bewertung der Pflegeleistungen als Entwicklungsarbeit. Dabei wird die Bedeutung der Evaluation dargestellt, der in der Pflege produziert, sondern einen Vergleich mit anderen Schichten ermöglicht. \_\_\_\_\_

### Die Chancen der demografischen Entwicklung aktiv nutzen

von Patrick Da-Cruz und M.

Ältere Arbeitnehmer sind eine wichtige Ressource, deren Potentiale für den Pflegeberuf erschließen. \_\_\_\_\_